

Schweden, 9 . März 2023

Anbaugerätehersteller KINSHOFER GROUP tritt Open-S Alliance bei

Die gemeinsame Initiative zur Schaffung eines offenen Standards für vollautomatische Schnellwechsler für Bagger wird gestärkt, da die Open-S Alliance die KINSHOFER GROUP als Mitglied der Organisation begrüßt. Das Ziel des Open-S-Standards ist es, Fahrern und Bauunternehmern die Freiheit zu geben, Schnellwechsler, Tiltrotatoren und Anbauwerkzeuge von Herstellern zu kombinieren, die den Standard einhalten, und die kontinuierliche technologische Entwicklung zu fördern.

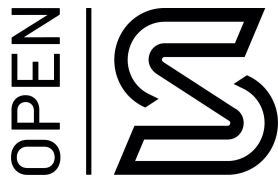
KINSHOFER ist ein führender Hersteller von Anbaugeräten für Lkw-Krane und Bagger sowie von Dreh- und Schwenkantrieben und Tiltrotatoren mit Sitz in Holzkirchen. Das Unternehmen tritt als Assoziiertes Mitglied der Open-S Alliance bei.

„KINSHOFER freut sich, dieser Allianz beizutreten. Die Erweiterung des Produktangebots von KINSHOFER mit Produkten nach dem Open-S-Standard wird von unseren Kunden begrüßt, da es die Grenzen und Einschränkungen der Verwendung einer Vielzahl von Werkzeugen verschiedener Hersteller auf einen einzigen Aufnahmehersteller beseitigt. KINSHOFER wird eine aktive Rolle spielen, um die Bemühungen der Open-S Alliance zu unterstützen, das Angebot an hydraulischen Schnellwechslern weltweit zu erweitern“, sagt Thomas Friedrich, CEO der Kinshofer Group.

In der gesamten Branche steigt die Nachfrage nach Produktivität ständig und in vielen Anwendungen ist der Bedarf an einem schnellen Wechsel von Anbauwerkzeugen sehr hoch, weshalb vollautomatische Schnellwechsler immer beliebter werden. Das Ziel der Open-S Alliance ist es, Fahrern und Bauunternehmern die Freiheit zu geben, Schnellwechsler, Tiltrotatoren und Anbauwerkzeuge verschiedener Hersteller, die dem Open-S Standard folgen, zu kombinieren. Die offene Schnittstelle definiert hydraulische Schnellwechsler und stellt sicher, dass eine Kombination von Produkten verschiedener Hersteller problemlos möglich ist und dass die Sicherheitstechnik jedes einzelnen Produkts in keiner Weise beeinträchtigt oder verändert. Der offene Standard schützt Kunden davor, an eine herstellereigene Lösung gebunden zu werden. Stattdessen haben sie durch den offenen Standard die Möglichkeit, sich für den Anbieter zu entscheiden, dessen Produkte ihre individuellen Bedürfnisse am besten erfüllen.

„Alle Mitglieder von Open-S sind der Überzeugung, dass Maschinenbesitzer und Auftragnehmer die Freiheit haben sollten, die Lösung zu wählen, die sie kaufen möchten. Die Open-S Alliance begrüßt alle Hersteller in der Branche, die an die Vorteile eines gemeinsamen Standards glauben, und ich freue mich, Kinshofer als neues Mitglied begrüßen zu dürfen“, sagt Anders Jonsson, Vorstandsvorsitzender der Open-S Alliance AB.

Die Anzahl der Mitglieder der Open-S Alliance wächst, da immer mehr Unternehmen zu dem Schluss kommen, dass der offene Standard gut für die Branche ist. Derzeit gibt es mehrere laufende Gespräche mit Unternehmen, die sich um eine Mitgliedschaft bewerben.



Weitere Informationen erhalten Sie unter:

Anders Jonsson, Vorstandsvorsitzender der Open-S Alliance AB
anders.jonsson@opens.org, +46 70 590 09 49

Stefan Stockhaus, Vorstandsmitglied der Open-S Alliance AB
stefan.stockhaus@opens.org, +46 70 998 13 21

Über Open-S

Open-S – der offene Industriestandard für vollautomatische Schnellkupplungen für Bagger. Der Zweck von Open-S ist es, die globale Austauschbarkeit zwischen Schnellwechslern, Tiltrotatoren und Anbauwerkzeugen verschiedener Hersteller zu gewährleisten. Open-S Alliance ist eine unabhängige Organisation mit dem alleinigen Zweck, den Open-S-Standard zu entwickeln und zu fördern. Weitere Informationen finden Sie unter www.opens.org